

Fingerspiel: Vier ... nein, fünf kleine Füchse

■ von Tina Scherer



**Fünf kleine Füchse, die warten auf den Herbst.
Gähnen noch und strecken sich, der dickste kommt zuerst.**
*(die Hand als Faust hochhalten, alle Finger sind eingeknickt, gähnen,
dann den Daumen herausziehen und hochhalten)*

**Der zweite zeigt sich langsam auch,
sagt: „Ich brauch jetzt was für meinen Bauch!“.**
(den Zeigefinger dazunehmen)

**Der dritte teilt diese Geschmäcker:
„Jawohl, ein Mäuschen, das wär' lecker.“**
(Mittelfinger dazunehmen)

**Der vierte Fuchs geht auch noch mit:
Auf Mäusejagd, das wird der Hit.**
(Ringfinger dazunehmen)

**Doch halt, ihr habt ja noch vergessen:
Der kleinste Fuchs will auch was fressen!**
(den kleinen Finger ebenfalls ausstrecken, mit allen Fingern wackeln)

